

Einstellungssituation in Hessen

Beitrag von „Melosine“ vom 22. April 2005 16:33

Zitat

Sind das Vertretungsstellen?

Soweit ich weiß, sind das so ne Art "feste Lehraufträge" - mir schwilkt schon gerade wieder der Kamm - die Leute wissen zum Teil schon, dass sie nach den Sommerferien wieder angestellt werden. Eine ist an einer Brennpunktschule mit einem Lehrauftrag, den keiner wollte und es ist jetzt schon klar, dass das keine Vertretung, sondern eine längerfristige Sache sein wird. Aber sie kann keine feste Stelle kriegen, weil ES KEINE GIBT!

Ich muss mich beruhigen...gaaanz ruhig, Melosine...das ist nur der Stress...

Es gibt natürlich auch normale Vertretungen.

Ich frag mich wirklich, ob dieses System nicht so gut funktioniert, dass es so bleibt. Und was man dagegen machen kann - in ein anderes Bundesland zu wechseln scheint ja auch nicht grad die Lösung zu sein. Niedersachsen hätte ich noch um die Ecke, aber da ist es wohl auch nichts, oder?

Eigentlich sollte ich jetzt auch erstmal mein Examen machen! Es hat mich aber so aufgeregt und motiviert auch nicht gerade. Ich hab ja nicht damit gerechnet, sofort ne feste Stelle zu kriegen. Aber irgendwann wollte ich das dann doch mal.

Und politisch finde ich es einfach ein Unding, das aber kaum jemand aus der "Normalbevölkerung" mitkriegt. Nach außen immer von Lehrermangel faseln oder den Lehrern die Schuld an der Bildungsmisere in die Schuhe schieben, aber keine Stellen schaffen - im Gegenteil: welche abbauen! 😡

LG, M.